

## Tagungsort

Messe Ulm Restaurant Lago, Friedrichsau 50, 89073 Ulm

## Tagungsgebühr

Gäste: 250,00 €

SRL: 150,00 €

Studierende: 50,00 € (Studienbescheinigung erforderlich)

Alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. In der Teilnahmegebühr sind die Kaffeepausen und das Mittagessen enthalten.

## Zielsetzung / Zielgruppe

Die Fachtagung richtet sich an Vertreter aus Hochschule, Planungsbüros, Kommunen, Verwaltungen sowie Studierende und alle Interessierten.

## Anmeldung

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Funktion \_\_\_\_\_

Firma \_\_\_\_\_

Straße / Haus-Nr. \_\_\_\_\_

PLZ / Ort \_\_\_\_\_

Telefon / Telefax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Die Teilnahmegebühr ist erst nach Erhalt der Rechnung zu begleichen. Stornierungen sind grundsätzlich schriftlich vorzunehmen. Bei Rücktritt bis zum 15.05.2008 wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 EUR (zzgl. MwSt.) erhoben. Bei Rücktritt nach dem 15.05.2008 oder Nichterscheinen ohne Nennung einer Vertretung wird die gesamte Teilnahmegebühr zzgl. MwSt. in Rechnung gestellt. Maßgebend für die genannten Zeitpunkte ist der Posteingang bei tjm-consulting mobilitätsmanagement.

tjm-consulting mobilitätsmanagement behält sich vor, die Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahl bis spätestens 10 Tage vor dem geplanten Veranstaltungstermin abzusagen. Bei Absage erfolgt eine sofortige Benachrichtigung incl. Rückerstattung der evtl. bereits bezahlten Teilnahmegebühr, wobei sich die Haftung in jedem Fall lediglich auf die Teilnahmegebühr beschränkt.

Veranstalter:

**tjm-consulting**  
mobilitätsmanagement

Hansaring 61 · 50670 Köln

Tel. +49 (221) 33 05 03 0

Fax +49 (721) 15 13 41 - 483

info@tjm-consulting.de · www.tjm-consulting.de

in Kooperation mit:

**Konrad-Adenauer Stiftung,**  
Bildungswerk Stuttgart

**Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung (SRL),** Berlin

**Netzwerk Verkehr,** Köln

tjm-consulting  
mobilitätsmanagement

# ÖPNV in Klein- und Mittelstädten – Perspektiven für einen wirtschaftlichen ÖPNV?!



**Donnerstag, den 29.05.2008**

Messe Ulm Restaurant Lago  
Friedrichsau 50, 89073 Ulm

 Konrad  
Adenauer  
Stiftung

Netzwerk Verkehr

**SRL**

VEREINIGUNG  
FÜR STADT-,  
REGIONAL- UND  
LANDESPLANUNG

# ÖPNV in Klein- und Mittelstädten –

Perspektiven für einen wirtschaftlichen ÖPNV?!

Donnerstag, den 29.05.2008

Messe Ulm Restaurant Lago · Friedrichsau 50 · 89073 Ulm

Im Mittelpunkt der ÖPNV-Fachtagung, die in Kooperation mit der Vereinigung für Stadt-, Regional -und Landesplanung (SRL), der Konrad-Adenauer Stiftung und dem Netzwerk Verkehr stattfindet, stehen die Auswirkungen und Perspektiven für eine wirtschaftliche Ausgestaltung des ÖPNV-Angebotes, insbesondere aus der Perspektive von Planern, Kommunen und Verkehrsunternehmen.

Die Reform der ÖPNV-Finanzierung muss den rechtlichen, institutionellen, sozialen, ökonomischen und ökologischen Anforderungen genügen und wettbewerbsneutral, transparent, flexibel und bedarfsgerecht an die unterschiedlichen lokalen Bedingungen angepasst sein. Gleichzeitig muss die Schaffung von Anreizen für attraktive Verkehrsleistungen, Kundenzufriedenheit und Kosteneffizienz gegeben sein. Referenten aus Planung, Politik, Interessensvertretungen als auch die Praktiker der Kommunalverwaltungen und Verkehrsunternehmen stellen Grundlagen, Strategien und Perspektiven für einen wirtschaftlichen ÖPNV vor.

## Tagungsprogramm

09:00 – 09:30	Anmeldung
09:30 – 09:45	<b>Begrüßung und Einführung</b> Elke Erlecke, Konrad-Adenauer-Stiftung, Bildungswerk Stuttgart Thomas J. Mager, Sprecher SRL Arbeitskreis ÖPNV, Köln/Berlin
09:45 – 10:30	<b>ÖPNV-Finanzierung als politische Aufgabe</b> Dr. Claudia Stöckle, Innenministerium Baden-Württemberg, Stuttgart (angefragt)
10:30 – 11:15	<b>Kommunale ÖPNV-Finanzierung im Kontext von Ausschreibung und Vergabe</b> Oliver Mietzsch, Verkehrsreferent des Deutschen Städtetages, Berlin

11:15 – 11:30 Kaffeepause

***Stadtverkehre – Erfolgreich und trotzdem finanzierbar – aus planerischer Sicht!***

11:30 – 12:15

**Das Beispiel Stadt Ulm**  
Uwe Reimers, Stadtverwaltung Ulm

12:15 – 13:00

**Das Beispiel Stadt Herzogenaurach**  
Wolf Drechsel, Gesellschaft für fahrgastorientierte  
Verkehrsplanung, Nürnberg

13:00 – 14:00

Mittagspause

***Stadtverkehre – Erfolgreich und trotzdem finanzierbar – aus Unternehmenssicht!***

14:00 – 14:45

**Das Beispiel Verkehrsbetriebe Karlsruhe (VBK)**  
Dr. Walter Casazza, Geschäftsführer VBK, Karlsruhe  
(angefragt)

14:00 – 14:45

**Das Beispiel Stadtbus Schweinfurt**  
Ulrich Lapp, Geschäftsbereichsleiter  
Stadtwerke Schweinfurt GmbH, Schweinfurt

14:45 – 15:00

Kaffeepause

***Stadtverkehre – Erfolgreich und trotzdem finanzierbar – aus regionaler Sicht!***

15:00 – 15:45

**Das Beispiel Kreisverkehr Schwäbisch Hall**  
Ingrid Kühnel, Geschäftsführerin  
Kreisverkehr Schwäbisch Hall GmbH

15:45 – 16:30

**Das Beispiel Regional Bus Stuttgart GmbH**  
Christian Hertel, Geschäftsführer  
Regional Bus Stuttgart GmbH

16:30 – 16:45

**Zusammenfassung der Tagungsergebnisse**  
Thomas J. Mager, Sprecher SRL Arbeitskreis ÖPNV, Köln/Berlin